



16.05.2018

## SO GEHT ES VORAN MIT DEM WEBSTANDARD VON CARISMA

Außen roter Backstein, innen modern gestaltete Räumlichkeiten, ein Kicker, eine große Gemeinschaftsküche – es fehlt nicht viel, um sich am Berliner Standort von Audatex AUTOonline wie in einem Start-up zu fühlen. Aus den hellen Büros in Berlin-Tempelhof wollen die Software- und Datenspezialisten die Digitalisierung der Schadenwelt weiter vorantreiben. Der Trend zu immer mehr „online“ betrifft auch die Werkstätten. Im Video-Interview mit colornews.de | schaden.news betont Audatex AUTOonline-Geschäftsführer Michael Bergmann: „An der eigentlichen Kfz-Reparatur wird sich auch in Zukunft nichts ändern.“ Aber digitale Prozesse könnten den Werkstattalltag erleichtern – so etwa der Webstandard von Carisma – den das Unternehmen derzeit auf rund 90 Prozent aller Betriebe ausgerollt hat.

### WELCHEN NUTZEN BIETET DIE WEB-VERSION?

Mit dem Webstandard von Carisma können K&L-Betriebe Abläufe rund um die eigentliche Instandsetzung beschleunigen. Dafür sorgt unter anderem der flexible Zugriff mit unterschiedlichen Endgeräten wie Tablet, Smartphone, Laptop oder den PC. Sehr vorteilhaft für Betriebe mit mehreren Standorten seien zudem der Zugriff auf die Daten aller Filialen und die Möglichkeit, diese Daten miteinander zu vergleichen. Auch in Sachen Softwarepflege bietet der Carisma Webstandard erhebliche Vorteile, da sich die Software, Internetverbindung vorausgesetzt, automatisch und in Echtzeit auf dem neuesten Stand hält. Zudem profitieren Anwender von den klar strukturierten Prozessen sowie der einfachen, selbsterklärenden Bedienbarkeit.

### SCHADENERFASSUNG LEICHT GEMACHT MIT QAPTER

„Intuitiv bedienbar ist auch unser [neues Schadenerfassungstool Qapter](#), das ebenfalls erheblich zu mehr Effizienz im Werkstattalltag beiträgt“, erklärt Michael Bergmann. Das Tool läuft komplett online und sei besonders einfach zu verwenden.